

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845

170 (24.6.1845)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 170

Dienstag den 24. Juni

1845.

Bekanntmachungen.

Nr. 7752. Da sich der Milzbrand bei einigen Schweinen wieder gezeigt hat, so darf nach der bestehenden Vorschrift bis auf weitere Anordnung kein Schwein zum Fleischgenuss geschlachtet werden, bis es von dem Polizeithierarzt Kromer besichtigt und für gesund erklärt worden ist.

Das Nämlische ist zu beobachten, wenn ein Stück nach auswärts verkauft werden soll. Indem wir dieses zur Darnachachtung bekannt machen, fordern wir die Besitzer von Schweinen auf, wenn sich Zeichen dieser Krankheit an denselben zeigen sollten, unverzüglich der diesseitigen Stelle die Anzeige zu machen, da sie sonst die auf das Unterlassen dieser Anzeige gesetzte Strafe von 10 Reichthalern zu gewärtigen haben.

Karlsruhe den 20. Juni 1845.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.
K. B u r g e r.

Um einen schnelleren Absatz unserer großen Baatenvorräthe zu erzielen und uns dadurch die Mittel zu verschaffen, arbeitslosen Armen auf's Neue Beschäftigung und Verdienst zuzuwenden, werden wir vorübergehend, mit Herabsetzung des bisherigen Preises um 4 kr., das Paar Socken um 16 bis 50 kr., und das Paar Strümpfe um 8 kr. bis 1 fl. 2 kr. verkaufen.

Karlsruhe den 22. Juni 1845.

Der Frauenverein.

Bekanntmachungen.

Heinrich Reble von hier ist wegen Gemüthschwäche durch Erkenntniß vom 9. d. M., Nr. 9463, für entmündigt erklärt, und der hiesige Bürger und Weinhändler Jakob Weis als sein Pfleger bestellt worden, was hiermit verkündet wird.

Karlsruhe den 16. Juni 1845.

Großh. Stadtamt.

Stöffer.

Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [Fahrnißversteigerung.] Aus der Verlassenschaft der verlebten Jakob Klett Wittwe dahier werden Dienstag den 24. d. M., Nachmittags 2 Uhr, im Gasthause zum Weinberg, Waldhornstraße Nr. 57, Kleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräth und sonstige Hausgeräthschaften gegen baare Bezahlung versteigert.

Karlsruhe den 19. Juni 1845.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

L. H ö d.

(3) [Hausversteigerung.] Zur wiederholten Zwangsversteigerung des dem Bierbrauer Philipp Hambrecht dahier gehörigen zweistöckigen Wohnhauses mit Holzremise und Querbau, zweistöckigem Seiten- und Querbau, eingerichtet zu einer Bierbrauerei und Stallung, in der Karlsstraße neben Wirth Klipfel und Schmiedemeister Prinz, worauf bereits 26,000 fl. geboten sind, wird anderweiter Termin auf Dienstag den 15. Juli l. J., Morgens 10 Uhr,

anberaumt, wobei der Zuschlag um das höchste Gebot erfolgt. Karlsruhe den 10. Juni 1845.

Bürgermeisteramt.

Zeuner. vdt. Müller.

(3) [Holzversteigerung.] Aus dem Großh. Hardtwalde, Forstbezirks Friedrichsthal, werden öffentlicher Versteigerung ausgesetzt:

Distrikt Langenblöfen.

Mittwoch den 25. d. M.,

3 Klafter Eichen- und Forlenholz,

414 Klafter eichene Stumpen.

Die Zusammenkunft findet früh 8 Uhr auf der Friedrichsthaler Allee bei der Kanalbrücke statt.

Karlsruhe den 19. Juni 1845.

Großh. Hof-Forstamt.

v. Schönau.

(1) [Kartoffeln-Versteigerung.] Aus dem großh. Hardtwalde, Forstbezirks Friedrichsthal, werden

Donnerstag den 26. d. M.

240 Malter Kartoffeln,

welche auf Waldblöfen erzogen wurden, öffentlicher Versteigerung ausgesetzt und die Zusammenkunft findet Nachmittags 1 Uhr am großen Saufang statt.

Karlsruhe den 22. Juni 1845.

Großh. Hof-Forstamt.

v. Schönau.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Auf den ersten August ist in der neuen Herrenstraße No. 40. ein schön möblirtes Zimmer nebst Alkof an einen ledigen, soliden Herrn zu vermieten.

In der Spitalstraße No. 18. ist ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf ersten Juli zu beziehen.

In der Adlerstraße No. 34., neben dem König von Preußen, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten, welches besonders gutes Licht zum Zeichnen hat.

Im Eckhause der Akademie- und Karlsstraße, dem Langenstein'schen Garten gegenüber, No. 45., sind 2 schön möblierte Zimmer im untern Stock auf den 1. Juli zu vermieten.

In der neuen Waldstraße Nr. 60. ist ein Mansardenlogis von 3 bis 4 ineinander gehenden, tapetirten Zimmern nebst Küche, Keller, Holzplatz und gemeinschaftlichem Waschhaus auf den 23. Oktober zu vermieten.

Es ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten für einen soliden Herrn, und kann sogleich bezogen werden. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

Auf dem Spitalplatz No. 45. ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, zwei Mansarden u. und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock. Auch ist daselbst ebener Erde ein möbliertes Zimmer auf den 1. Juli zu vermieten.

In der neuen Adlerstraße No. 28. ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Haushaltung zu vermieten, und kann auf den 23. Juli oder den 23. Oktober bezogen werden.

Waldstraße No. 34., parterre, ist ein elegant möbliertes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten.

In der Bähringerstraße No. 34. ist ebener Erde im Hintergebäude ein Zimmer mit Bett und Möbel sogleich zu beziehen.

In der Karlsstraße No. 8. ist auf den 23ten Oktober, im Hinterhaus im 2. Stock, ein Logis an eine stille Familie zu vermieten, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Speicher, Speicherkammer, Keller, Holzplatz und Theil am Waschhaus. Das Nähere ist im Vorderhaus im untern Stock zu erfragen.

Auf den 1. Juli ist in der Lamm- und Langenstraße Nr. 7. im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken billig an einen soliden Herrn zu vermieten, auch kann Bedienung dazu gegeben werden.

In der Lindenstraße No. 9. sind 2 geräumige, tapetirte, und mit großen Fenstern versehene Mansardenzimmer zu vermieten. Das Quartier kann sogleich bezogen und auf Verlangen auch noch eine Garderobe dazu abgegeben werden.

In der Langenstraße Nr. 140., zunächst der Infanteriekaserne, ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock von 6 — 7 Zimmern nebst Küche, Keller, Holzplatz mit übrigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten; ebendasselbst auch der untere Stock, der sich zu einem Verkaufsladen eignet.

In der Müppurrethorstraße Nr. 8. ist ein Zimmer für einen ledigen Herrn zu vermieten und sogleich zu beziehen.

(2) [Wohnungsgesuch.] Es wird in der Amalienstraße oder deren Nachbarschaft eine Wohnung von 5 Zimmern sogleich oder in kurzer Zeit zu mieten gesucht. Näheres bei Hrn. Hagel zum Ritter dahier.

(3) [Logisgesuch.] Zwei stille Familien suchen auf den 23. Oktober d. J. ein in 2 Stockwerken

gesondertes Logis in ein und demselben Hause, nicht zu entfernt von der Infanteriekaserne, bestehend in 9 bis 10 Zimmern nebst allen häuslichen Erfordernissen. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(3) [Wohnungsgesuch.] Man sucht eine Wohnung von 8 — 9 Zimmern zu mieten. Das Nähere in Nr. 43. der Akademiestraße.

(1) [Logisgesuch.] Eine kinderlose Familie von zwei Personen sucht auf den 23. Okt. d. J. in einer angenehmen Lage eine Wohnung von 4 — 5 Zimmern u. Adressen sind im Comptoir dieses Blattes abzugeben.

(1) [Logisgesuch.] Eine 3 Personen zählende Familie wünscht eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Speicherkammer und den zur Haushaltung erforderlichen Zugehörden in den Stadtheilen von der Karls- bis zur Kreuzstraße auf den nächsten 23ten Oktober in die Miete zu erhalten. Anerbieten wollen im obern Stock des Hauses No. 67. der neuen Waldstraße eröffnet werden.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Kapitalgesuch.] Gegen gerichtliche Sicherheit und zu 5 Procent werden 400 fl. und 500 fl. aufzunehmen gesucht. Die Verlagscheine können eingesehen werden bei Th. Schleginger, Kronenstraße No. 9.

(3) [Kapital zu verleihen.] Gegen doppelte Versicherung erster Hypothek sind 2000 bis 2500 fl. Kapital sogleich oder bis 23. Juli d. J. auszuleihen. Näheres Lammstraße No. 4. im untern Stock.

(1) [Gesuch.] Ein junger Mensch, welcher mit guten Zeugnissen versehen ist, wird als Hausknecht gesucht. Das Nähere Lammstraße No. 1.

(1) [N. B. No. 979. Kellnergesuch.] Ein solider, mit guten Attesten versehener Kellner findet sogleich eine gute Stelle durch das Kommissions-Bureau von J. Scharpf.

(1) [N. B. Nr. 978. Köchingsuch.] Ein im Kochen erfahrenes, mit guten Zeugnissen versehenes reinliches Mädchen, das sich auch den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sogleich unter vortheilhaften Bedingungen placirt werden. Näheres auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von J. Scharpf.

(1) [Dienst Antrag] Es wird ein Hausmädchen in eine Wirthschaft aufs Land gesucht, die mit guten Zeugnissen versehen ist und sogleich eintreten kann. Näheres Bähringerstraße No. 66. zu ebener Erde.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht bei einer stillen Herrschaft sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen neue Herrenstraße Nr. 33. im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, welches schon längere Zeit hier gedient hat, gut kochen kann, und in den übrigen häuslichen Arbeiten erfahren ist, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich einen Dienst zu erhalten. Näheres Waldhornstraße No. 27.

(1) [Stellegesuch.] Ein Mädchen, welches noch nicht in Karlsruhe gedient hat, sucht eine Stelle als Zimmermädchen; sie sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Zu erfragen in der Karlsstraße No. 39., im Hintergebäude im zweiten Stock. Der Eintritt kann sogleich oder auf Johanni geschehen.

(1) [Verlorenes.] Letzten Freitag Abend ging in einer der Alleen des hiesigen Schloßplatzes ein schwarzes, mit rother Seide gesticktes Kindertäschchen nebst einem darin befindlichen leinenen Taschentuch verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen eine angemessene Belohnung in No. 13. des vorderen Zirkels abzugeben.

(2) [Verkaufsanzeige.] Eine vollständige Herd-Einrichtung, bestehend:
in einem Kochherd mit Schienenplatten und zwei Kunstbäfen,
einem Wasserhahn von Kupfer,
einem Bratofen nebst Kasserherdchen und Bügel-
Rechard,

ist aus freier Hand zu verkaufen. Wo? ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein nußbaumenes Kinderkästchen ist aus freier Hand zu verkaufen Waldhornstraße Nr. 60.

(1) [Verkaufsanzeige.] Zähringerstraße No. 1. im obern Stock stehen verschiedene Möbeln und anderweitige Hausgeräthe — Wegzugs halber — billig zu verkaufen, und können täglich von Nachmittags 4 Uhr an eingesehen werden.

(1) [Zu verkaufen] Eine vollständige Stall-Einrichtung für 2 Pferde, bestehend in Krippe, Stein-Trog, Stallthüre u., sowie eine Remisenthür, eine Herdplatte, mehrere große und kleine Verschlüge sind billigst zu verkaufen Langestraße Nr. 203.

Aufforderung.

Der Unterzeichnete, welcher vor einigen Monaten einem Bekannten einen schwarzledernen Reisekoffer geliehen, ersucht denselben, ihm solchen in Bälde zurückzugeben.

M. Lautermilch, Hoffattler,
Ritterstraße Nr. 3.

Privat-Bekanntmachungen.

Ich sehe mich veranlaßt, hiermit öffentlich bekannt zu machen, daß ich keine Forderung an mich mehr anerkenne, welche ohne meine persönliche Einwilligung auf mich gemacht wird.

Karlsruhe den 23. Juni 1845.

C. Bachmeyer,
Hof-Juwelier.

Die dritte Sendung der ersten neuen Haringe ist so eben eingetroffen bei

Karl Arleth, Langestraße No. 177.,
neben dem Gasthaus zum Pariser Hof.

Politur-Reinigungs-Mittel.

Der unterzeichnete Erfinder dieses, von dem hiesigen und andern Gewerksvereinen als vorzüglich und billig befundenen Mittels zur Reinigung

trüb gewordener Politur, macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß er davon bei Herrn

Karl Philipp Ernst

dahier eine Niederlage errichtet hat, wo solches zu 24 kr. der Schoppen zu haben ist und die Anleitung zu dessen Gebrauch mitgetheilt wird.

Da vermittelst eines Schoppens dieser Flüssigkeit viele, durch Staub oder Schmutz trüb gewordene Möbel gereinigt und folglich alle polirten Geräthschaften einer ganzen Haushaltung in den ursprünglichen glänzenden Stand zurückversetzt werden können, so sehe ich einer sehr großen Abnahme entgegen, wozu sich bestens empfiehlt

Karlsruhe den 20. Juni 1845.

Weises, aus Diesesheim.

Empfehlung.

Unterzeichneter gibt sich hiermit die Ehre, dem resp. Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß bei ihm eine feishe Parthie Rosshaare, Bett- und Flaumfedern und ganz gut getrocknete Walshaare eingetroffen, welche er zu besonders billigen Preisen abzugeben im Stande ist, und sich daher zu recht zahlreicher Abnahme bestens empfiehlt.

M. Lautermilch,
Hoffattler.

Anzeige.

Eine Parthie feine Toilettenseife aller Art wird, um damit aufzuräumen, zu 15 — 48 kr. das halbe Dugend abgegeben bei

Isaac Ettlinger,

Langestraße Nr. 42., nächst der Kronenstraße.

Murgschifferschaftlicher Holzhof.

Holzpreise

| | per Klafter |
|---------------------------------|---------------|
| Waldbuchen-Scheitholz | 21 fl. — kr. |
| Floktannen-Scheitholz | 12 fl. 48 kr. |

ohne Fuhrlohn und Detroi.

Anweisungen werden wie bisher bei Unterzeichnetem, sowie bei

Hrn. C. F. Bierordt, Langestraße Nr. 193. u.
Hrn. Karl Ph. Ernst, Langestraße No. 115.
abgegeben.

J. Stüber,

Carl-Friedrichs-Straße No. 20.

Literarische Anzeigen.

Bei G. Holzmann, Langestraße Nr. 155., dem Erbprinzen gegenüber, sind angekommen:

Merkwürdige Prophezeiungen auf die Jahre 1844 bis 1850. Von C. Laroche.
Preis 4 kr.

Vollständiges Taschenfremdwörterbuch zur Erklärung und Rechtschreibung von mehr als 6000 Fremdwörtern. Preis 18 kr.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 24. Juni: **Donna Diana**, Lustspiel in 4 Aufzügen von Moreto; übersetzt von West. Hr. Schönfeld — Don Cesar als Debut.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Graf v. Kagenack mit Bed. von Baden. Hr. Dreßler, Kfm. v. Siegen. Hr. Wigemann, Kaufm. von Pforzheim. Hr. Braun, Part. von Freiburg. Hr. Kircher, Part. von Coburg. Hr. Burger, Kfm. von Frankfurt. Hr. Hauser, Kfm. von Nürnberg. Hr. Huetlin, Bürgermeister v. Konstanz. Hr. Schaffner, Hr. Brink u. Hr. Macaire, Kaufl. von Konstanz.

Im Deutschen Hof. Hr. Müller, Rent. von Baden in der Schweiz. Hr. Baunach, Oberlieutenant von Landau. Hr. Widra, desgl. v. Germersheim.

Im Englischen Hof. Hr. Bunnelli, Fabrikant von Emmendingen. Hr. Fröhner, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Verdelle, Fabrik. von Mainz. Febr. v. Wenzling, k. k. russ. Oberst von Wenzlingen. Hr. Jotitte, Rent. aus England. Nish Hinkmann mit Bed. daher. Hr. Baron von Henrichs, k. k. öst. Kammerherr mit Bed. von Wien. Hr. Funke, Kfm. von Gladbach. Hr. Reusmann, Kfm. von Mannheim.

Im Erbprinzen. Hr. van Cambier mit Bed. von Gent. Hr. Berenz, Rent. mit Bed. aus England. Hr. Roos, Steuer-Controleur mit Gattin v. Pirmasenz. Hr. Maier, Kaufm. von Zürich. Hr. Muncke, Assessor von Heidelberg. Hr. Hainell, Dr. m. Bed. v. Lemberg. Hr. van Schweizer m. Fam. u. Dienersch. v. Dietlingen. Hr. Härdter, Part. v. Freiburg. Hr. Baron v. Sienauth, Propr. v. Hochstein. Mad. Schlemberger m. Bed. von Grenobel. Mad. Kleinmann mit Fam. von Mülhausen. Hr. Regnaud, Dr. v. Belfort. Hr. Krämer, Propr. v. St. Ingbert. Hr. Maier, Part. v. Amsterdam. Dlle. Kefering v. Zürich.

Im Geist. Hr. Ceard, Maler v. Emmendingen. Hr. Klingel, Chirurg von Straßburg. Hr. Heinrich u. Hr. Arnold von Mannheim. Hr. Bieschnel, Maschinist von Nürnberg. Hr. Bros m. Frau v. Dos. Hr. Kürster mit Gattin von Weidensfeld. Hr. Schneider, Part. v. Rheinsheim.

Im goldenen Adler. Hr. Hog, Kaufm. v. St. Märgen. Hr. Wolf, Pdm. von Herrheim. Hr. Chazbont, Hr. Zenaux und Hr. Nancy von Lavelin.

Im goldenen Hirsch. Hr. Eppert v. Rappena.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Werner, Kfm. v. Offenbach. Hr. Boseni, Rent. v. Heidelberg. Hr. Lobensfern, Dr. v. Hanau. Hr. Anger, Rent. mit Fam. u. Bed. aus England. Hr. Mollard, Propr. von Paris. Hr. Barkanesko, Propr. v. Lyon. Hr. Lynu, Offizier aus London. Hr. Hauen, Rent. aus Holland. Hr. Arion, Propr. von Nancy. Hr. Faust, Kfm. von Rheidt. Hr. Hauser, Kfm. von Mannheim. Hr. Kue, Zeichner von Prag. Fräulein Wanner von Genf. Hr. Staudt, Rent. von Gibraltar. Fräulein Kettich v. Heidelberg. Hr. Halpfen, Kfm. v. Paris. Hr. Haole, Kfm. v. Peilbronn. Hr. Marowski, Rent. von Wien. Hr. Sick, Hr. Denninger u. Hr. Nestle, Stadtrathe v. Stuttgart. Mad. Strauß m. Bed. v. Frankfurt.

Im goldenen Lamm. Hr. Dubler, Hr. Wörth und Hr. Diez von Sinsheim.

Im goldenen Ochsen. Hr. Witms, Kaufm. mit Gattin v. Ebersfeld. Hr. Wollheim, Kaufm. von Paris. Hr. Blank, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Späth, Kfm. von Wien. Hr. Weigel, Propr. von Rheinzabern. Hr. Lacher, Part. v. Stuttgart.

Im Trauben. Hr. Kiefuß von Baden. Herr Schreck von Bruchsal.

Im Hof von Holland. Hr. Staud, Berw. von Goblitz. Hr. Mellingshaus, Rent. aus Holland. Hr. Siephardt, Part. von Bregens. Hr. Gödel, Kfm. von Rheidt. Mad. Grell von Wiesbaden.

Im König von England. Hr. Knab v. Wald-angelech. Hr. Au v. Sinsheim.

Im König von Preußen. Hr. Kaufmann, Part. v. Speyer. Hr. Springer mit Sohn v. Steinbach. Hr. Wachter, Propr. v. Asamstadt.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Loude, Rent. m. Bed. aus England. Hr. Bechter, Kfm. mit Gattin von Wolfach. Hr. Schweikherdt, Pfarrer von Kork. Hr. Böhm, Architekt v. Mannheim. Hr. Böhm, Kfm. daher. Hr. Christ, Advokat von Darmstadt. Hr. Rentin, Propr. von Veroier. Hr. Schüler, Kaufm. m. Gattin v. Freiburg. Hr. Weidenhiller, Kfm. v. Basel. Hr. Wagner, Kfm. von Bamberg. Hr. Hecht, Fabrik. mit Gattin von Mülhausen. Hr. Hupelen u. Hr. Lind, Studenten von Heidelberg.

Im Ritter. Hr. Fischer, Prof. von Etenkoben. Hr. Dühl von Anweiler. Hr. Windiker, Part. v. Oberdückheim. Hr. Illig, Part. von Hasmersheim. Hr. Bischoff, Kaufm. von Mannheim. Hr. Uhlmann, Amts-asserfor von Frankfurt. Hr. Zehlmann, Kaufm. v. Zell. Hr. Labhardt, Kaufm. von Basel.

Im Römischen Kaiser. Hr. Simonin, Rent. von Straßburg. Hr. Kaiser, Notar von Kenzingen. Hr. Reger, Rent. m. Fam. v. Bremen. Hr. Albino, Part. aus Italien. Hr. Röfer, Auditor v. Würzburg. Hr. Förder, Kaufm. von Augsburg. Hr. Schindler mit Fam. von Dresden. Hr. Poppel, Rent. m. Fam. von Göttingen.

Im rothen Haus. Hr. Junger, Kaufm. von Darmstadt. Hr. Haas, Kfm. von Heidelberg. Hr. Rude, Dr. v. Mannheim.

Im schwarzen Adler. Hr. Neef, Posthalter v. Wolfach. Hr. Poller, Pdm. von Rappena.

Im der Sonne. Hr. Lober, Pdm. von Worms. Hr. Mayer, Pdm. von Solmar. Hr. Gofler, Pdm. v. Weissenstein. Hr. Münzesheimer, Pdm. von Stepbach.

Im der Stadt Pforzheim. Hr. Köfer, Partik. von Darmstadt. Hr. Zegle m. Gattin von Götin. Hr. Berther, Kfm. a. d. Elfaß. Hr. Eppelsheim v. Niederholz.

Im der Stadt Nastatt. Hr. Bellum, Kfm. von Straßburg. Hr. Hartmann von Lauterburg.

Im weißen Löwen. Hr. Troll mit Tochter von Eifenthal.

Im wilden Mann. Hrn. Gebr. Schilling v. Zugenhausen.

Im goldenen Schiff. Hr. Apfel, Kfm. von Sinsheim. Hr. Schwab, Dr. v. Grünstadt. Hr. Bach, Kaufm. von Götin. Hr. Bronner, Fabrik. daher. Hr. Speirer, Kaufm. von Bingen.

Im Zähringer Hof. Hr. Uhlmann, Kaufm. v. Cravenbach. Hr. Rößinghaus, Commerzienrath v. Ebersfeld. Hr. Engels, Kaufm. von Barmen. Hr. Nazihy, Kfm. von Mannheim. Hr. Müller, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Galemberti, Ingenieur aus Mailand. Hr. Helm, Kaufm. von Gotha. Hr. Lehn, Kfm. von Alforda. Hr. Nerregaur, Rent. von Neuschatel. Hr. Rüne, Kfm. von Hamburg. Hr. Tache, Rent. v. St. Etienne. Hr. Heim, Rent. von Berlin. Hr. Wüster, Kaufm. von Kaufbeuren. Hr. Winkler, Partik. von Stuttgart.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Pdm. Schweizer: Mad. Neugass u. Fräul. Dinkelspiel von Mannheim. — Bei Hrn. Schreinermeister Schweickhard: Mad. Jordan von Rappena. — Bei Hrn. J. R. Spreng: Fräulein Beckstatt v. Darmstadt. — Bei Frau Nagelschmid Kemmerer Wittwe: Mad. Schmutzried von Maulbronn. — Bei Hrn. Hofmusik Sagger: Frau Musikdirektor Marx und Fräul. Marx, Hof-Opernsängerin v. Berlin. — Bei Hrn. Etynograph Schreiber: Madame Ufer mit Sohn v. Landau.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müllerschen Postbuchhandlung.